Objekt:	Sabina
Museum:	Münzsammlung der Universität Mannheim L 7, 7 68161 Mannheim 0621 1812237 altegeschichte@uni-mannheim.de
Sammlung:	Antike, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer:	16

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Büste der Sabina mit Diadem in der Brustansicht nach r. Rückseite: Venus steht in der Vorderansicht, den Kopf nach r. Sie hebt mit der r. Hand Mantel von der l. Schulter und hält auf der l. Hand einen Apfel.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 3.39 g; Durchmesser: 19 mm; Stempelstellung: 5 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	128-136 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Gesammelt	wann	
	wer	Elfriede Höhn (1916-2003)
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Hadrian (76-138)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Vibia Sabina (86-136)

	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber
- Weib

Literatur

- F. Burrer/R. Günther, Vergöttlicht oder verdammt? Römische Kaiserfrauen im Spiegel der Münzen, Speyer 2006, Nr. 16 (dieses Stück.
- RIC II Nr. 396 (Rom, 128-136 n. Chr.).
- Rom, 136 n. Chr.)..